

Antrag des BA 17

an die Stadtwerke München und das Tiefbaureferat/Abteilung Straßenbau

Der BA 17 beantragt den vorgezogenen, zeitnahen, barrierefreien Ausbau der Haltestellen „Landrichterstraße“ des Bus 145 in beiden Richtungen. In Verbindung mit dem Ausbau der südlichen Haltestelle Landrichterstraße (in Fahrtrichtung Ostbahnhof) soll ergänzend eine Wartehalle errichtet werden. Sollte dabei die Überbauung existenter Sparten erforderlich sein, werden die Stadtwerke München aufgefordert die Lösung für eine solche Überbauung entsprechend zu erarbeiten.

Begründung

Durch den Bau der Rumänisch Orthodoxen Kirche an der Fasangartenstraße sowie der Mehrfamilienhäuser an der Fasangartenstraße 125 d – g werden die beiden Haltestellen Landrichterstraße, besonders die südliche, deutlich stärker als früher genutzt. Die südliche Haltestelle steht ziemlich frei und exponiert und bietet keinerlei Wetterschutz.

Bei den Besuchern der Rumänisch Orthodoxen Kirche handelt es sich auch um lebensältere Menschen, denen eine Nutzung des ÖPNV zum Kirchbesuch durch einen barrierefreien Ausbau der Haltestellen sowie die Errichtung einer Wartehalle erleichtert wird, was ergänzend zu einer Verringerung des steigenden Parkdrucks auf die Fasangartenstraße und die umliegenden Anliegerstraßen während kirchlicher Veranstaltungen führen wird.

Die zeitnahe Durchführung der im Antrag genannten Maßnahmen wird aus Sicht des BA 17 auch aus den genannten Gründen für dringlich erachtet.